

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 31

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnemente:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ausland 35 Cts.).	Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).		

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque cantonale fribourgeoise, à Fribourg.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 23. Januar. Die Firma Otto Meyer in Zürich V (S. H. A. B. r. 174 vom 14. Mai 1901, pag. 693) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Januar. Die Firma Heer & Halder in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 141 vom 11. April 1902, pag. 561) — Gesellschafter: Conrad Heer und Max Halder — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

23. Januar. Die Firma C. Syz in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 15 vom 18. Januar 1897, pag. 57) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

23. Januar. Unter der Firma Gerüthgesellschaft Wil und mit Sitz daselbst besteht eine Genossenschaft, welche die Anschaffung praktischer, nützlicher Maschinen und Geräte und Ausleiher derselben gegen billige Entschädigung an Mitglieder und Nichtmitglieder zum Zwecke hat. Die abgeänderten Statuten datieren vom 20. Dezember 1902. Genossenschaftler sind die bisherigen Mitglieder, welche sich durch Unterzeichnung der revidierten Statuten hiefür erklären. Die Aufnahme neuer, nur männlicher, in Wil wohnhafter Mitglieder, welche solvent und handlungsfähig sind und in bürgerlichen Rechten und Ehren stehen, geschieht auf schriftliche Anmeldung beim Präsidenten oder Aktuar durch Beschluss der Generalversammlung, welche auch die Höhe eines allfälligen Eintrittsgeldes festsetzt. Der Austritt findet statt am Schluss des Kalenderjahres nach mindestens vierwöchentlicher schriftlicher Kündigung, infolge Todes oder Ausschlusses, welcher letzterer vom Vorstand, bezw. der Generalversammlung verfügt wird. Einer der männlichen Erben eines gestorbenen Mitgliedes kann ohne Eintrittsgeld Genossenschaftler werden, sofern er den Bedingungen der Aufnahme entspricht und innerhalb Monatsfrist vom Todestage an sich beim Präsidenten schriftlich anmeldet. Die Generalversammlung bestimmt die Mietgebühren für den Gebrauch der an Mitglieder oder Nichtmitglieder ausgeliehenen Gegenstände; dieselben bezahlen ferner die Löhne der von der Genossenschaft zur Verfügung gestellten Arbeiter. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht, persönlich und solidarisch. Aus den jährlichen Rechnungsbüchern werden die Schulden amortisiert; nachher sind dieselben zu neuen Anschaffungen oder zur Bildung eines Reservefonds behufs Deckung allfälliger Defizite oder zu gemeinnützigen Zwecken zu verwenden. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 5 Personen bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Gemeindepräsident Rudolf Heller, Präsident; Friedensrichter David Angst, Aktuar; alt Gemeinderat David Angst, Quästor und Vizepräsident; Gemeinderat David Angst und alt Gemeinderat Gustav Angst, beide Beisitzer, alle von und in Wil.

24. Januar. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Dezember 1902 haben die Aktionäre der Gesellschaft Schweizerischer Metzgermeister für Haut- & Talgverwertung in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Mai 1899, pag. 663) infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Schlussbilanz vom 31. Dezember 1902 an die «Genossenschaft Schweizerischer Metzgermeister» in Altstetten ihre Liquidation beschlossen. Dieselbe wird durch den Verwaltungsrat und die Direktion der Gesellschaft durchgeführt, und es führen wie bisher der Direktor Jakob Schoch-Wiedemann und der Prokurist Conrad Fenner-Lochmann, letzterer per procura, für die Gesellschaft Schweizerischer Metzgermeister für Haut- & Talgverwertung in Liquid. rechtsverbindliche Unterschrift.

24. Januar. Inhaber der Firma J. Gujer in Zürich III ist Jean Gujer, von Zürich, in Zürich III. Patentierte Neuheiten. Badenerstrasse 76.

24. Januar. Inhaber der Firma Wilh. Vogel in Zürich III ist Heinrich Hermann Wilhelm Vogel, von Lönigen (Oldenburg), in Zürich III. «Nova», Verlag für moderne Reklame und Vertrieb praktischer Neuheiten. Josephstrasse 55.

24. Januar. Inhaber der Firma J. Freund in Zürich II ist Jakob Freund-Sobornheim, von Szent Tomas (Ungarn), in Zürich II. Annoncen und Reklamembureau. Traubenstrasse 4.

24. Januar. Die Firma J. J. Widmer in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 104 vom 23. März 1901, pag. 413) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1903. 23. Januar. Die Firma Adolf Dürig in Belp (S. H. A. B. Nr. 204 vom 5. August 1897, pag. 837) ist wegen Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Bern.

24. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Mechanische Seidenstoffweberei Bern (Tissage de soieries à la mécanique à Berne) in Bern hat in der Generalversammlung vom 29. Juli 1902 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der in den Schweiz. Handelsamtsblättern von 1883, pag. 374; 1887, pag. 604; 1888, pag. 625; 1893, pag. 397; 1894, pag. 341; 1896, pag. 369; und 1898, pag. 1444, publizierten Tatsachen getroffen: Der französische Text der Firma lautet nun Tissage mécanique de soieries Berne. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft werden ausser dem Schweiz. Handelsamtsblatt zwei andere vom Verwaltungsrat zu bezeichnende Schweizerzeitungen bestimmt. Als solche sind bezeichnet worden das «Berner Tagblatt» und die «Neue Zürcher Zeitung». Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. jur. Alfred Simon in Bern infolge Todes ausgeschieden. An Stelle des ausgetretenen Direktors J. Müller, von Mettmann bei Elberfeld, wurden vom Verwaltungsrat in die Direktion neu gewählt: Fried. Hardmeyer und Eduard Schellenberg, welche kollektiv zur Unterzeichnung namens der Gesellschaft ermächtigt sind. Zur Kollektivunterschrift mit einem der beiden Direktoren ist ferner ermächtigt der Comptable Emil Schädelin. Die an Georg Marcuard, Ernst Lindt-Ris und Wilhelm Ochsenebeln in ihrer Eigenschaft als Präsident, resp. Mitglieder des Verwaltungsrates erteilte Berechtigung zur Führung der Einzelunterschrift namens der Gesellschaft wird bestätigt. Durch die übrigen beschlossenen Statutenänderungen werden die früher publizierten Tatsachen nicht verändert. Die neuen Statuten tragen das Datum vom 29. Juli 1902.

24. Januar. Die Firma Hügli & Cie in Liq. in Bern (S. H. A. B. Nr. 399 vom 11. November 1902, pag. 1593) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. Januar. Die Firma J. Weill-Levy in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 182) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma B. Bernheim-Weil, Nachfolger von J. Weill-Levy ist Raphael Bernheim-Weil, von Sennheim, Oberelsass, in Bern. Natur des Geschäftes: Wein- und Liqueurhandlung. Geschäftsdomizil: Aarberggasse Nr. 45, in Bern.

Bureau de Courtaury.

23. janvier. La raison **Veuve Anna Bourquin**, à Villaret (F. o. s. du c. du 28 décembre 1894, n° 279, page 1146), est éteinte par suite de renonciation de la titulaire.

La suite du commerce de cette maison est reprise par Jules Bourquin, originaire de Villaret, y demeurant sous la raison sociale Jules Bourquin. Genre de commerce: Boulangerie et épicerie. Bureau: Villaret.

23. janvier. Le chef de la maison **Ed. Mathey-Frey**, à Cormoret (F. o. s. du c. du 25 février 1891, n° 41, page 163), Charles-Edouard Mathey, ayant été mis sous tutelle, il est par ce fait privé du droit de signer au nom de cette maison; celle-ci sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son fondé de procuration, Elise Alice Mathey, née Morel, épouse autorisée du dit Mathey, à Cormoret.

23. janvier. La société en nom collectif **Dreyfus frères & Cie**, succursale de Péry (F. o. s. du c. du 18 décembre 1902, n° 445, page 1777), a modifié sa raison sociale. La nouvelle raison est **Péry, Watch & Co, Dreyfus frères & Cie**. Les autres faits inscrits dans le registre du commerce n'ont pas changé.

Bureau Winnis (Bezirk Niderrsimmenthal).

24. Januar. Die Firma St. Längacher-Innbersteg in Oey zu Diemtigen ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer.

1903. 22. janvier. Le chef de la maison **Louis Pochon**, à Vesin, qui a commencé le 1^{er} janvier 1903, est Louis Pochon, fleu Marc, de et à Vesin. Genre de commerce: Exploitation de l'Auberge de l'Etoile, à Vesin.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

24. janvier. La raison **Rosine Maradan**, à Romont (F. o. s. du c. du 31 mars 1900, n° 126, page 507), est radiée d'office pour cause de faillite de la titulaire.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 22. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Helfenberger & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 1. Februar 1901, pag. 130) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Helfenberger & Cie».

22. Januar. Otto Helfenberger und Hermann Helfenberger, beide von Rorschach (St. Gallen), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Helfenberger & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Helfenberger & Cie» übernimmt. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren en gros. Geschäftslokal: Margarethenstrasse 89.

23. Januar. Die Firma **Aug. Habertshaus in Basel** (S. H. A. B. Nr. 62 vom 4. März 1897, pag. 251) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. Januar. Die Firma C. Mengelbier in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Dezember 1900, pag. 1675) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg.

1903. 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschw. Schumacher** in Frick (S. H. A. B. 1892, pag. 78) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaberin der Firma Theresia Schumacher in Frick, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Theresia Schumacher, von Sulz, in Frick. Natur des Geschäfts: Spezerei- und Manufakturwaren, Mehl, Wein und Bettfedern. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 18.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 24. Januar. Die Firma Julius Koeberlin, Agent, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 171 vom 10. Mai 1900, pag. 688, und Nr. 396 vom 7. Dezember 1900, pag. 1587) ist infolge Wegzuges hierorts erloschen.

24. Januar. Conrad Stucki, von Humlikon - Andelfingen, und Karl Schwendinger, von Amriswil, beide in Amriswil, haben unter der Firma **Stucki & Schwendinger** in Amriswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1902 begonnen hat. Schiffstickererei.

24. Januar. Die Firma Conrad Schmidhauser in Neukirch-Egnach (S. H. A. B. Nr. 288 vom 16. Oktober 1896, pag. 1183) erteilt Prokura an Albert Schmidhauser, von Riedt-Sulgen, in Neukirch-Egnach.

24. Januar. Inhaber der Firma **A. Renfer** in Steinebrunn-Egnach ist Alfred Renfer, von Langnau (Bern), in Steinebrunn, Käserei.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1903. 21 janvier. L'association Fromagerie du Crêt de La Sagne, à La Sagne (F. o. s. du c. des 20 juin 1885, n° 63, et 13 juillet 1896, n° 195), a, dans son assemblée du 26 mai 1902 nommé président du comité en remplacement de Emile Maire, décédé, Alfred Schleppey, qui signera collectivement au nom de la société avec William Jaquet, secrétaire, et Jules Vuille, caissier, tous trois domiciliés à La Sagne.

B. 24.

Compte de profits et pertes

de la Banque cantonale fribourgeoise, à Fribourg.

et de ses agences à Bulle, Morat, Estavayer et Châtel St-Denis

Doit
Charges

pour l'année 1902.

(Sauf ratification réglementaire.)

Avoir

Produits

				I. Frais d'administration.						I. Produit du compte d'effets de change.					
		4,136	50	Indemnités aux membres de l'administration.		Effets escomptés sur la Suisse:									
		29,590	80	Appointements des employés.		Intérêts perçus et commissions		85,700.80							
		2,014	60	Assurance et entretien du bâtiment de la banque.		Réescompte de l'exercice précéd. à 4 1/2 et 5%		14,973. —							
		3,000	—	Location des bureaux de la banque.				100,673.80							
		477	90	Chauffage, éclairage, service et surveillance.		A déduire: Réescompte au 31 décembre									
		2,462	97	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires, etc.).		1902 à 8%		11,549. —	89,124	80					
		1,297	68	Ports de lettres et d'espèces, affranchissements, dépêches, etc.		Effets à l'encaissement:									
		1,950	—	Frais de confection de billets de banque.		Produits d'encaissements, etc.			5,599	93	94,724	73			
		241	90	Entretien, assurance du mobilier et amortissement.											
		964	15	Divers: Frais de poursuites et de procès, frais de renseignements et de déplacements, honoraires, etc.											
46,610	85	474	35	Frais pour achats d'écus.											
				II. Impôts.						II. Intérêts créanciers et commissions.					
		1,190	65	Impôt fédéral sur billets de banque.				<i>a. Sur créances en comptes-courants.</i>							
		5,224	10	Impôt cantonal sur billets de banque et droit de garde sur nos titres.				Des banques d'émission et correspondants				4,172	77		
		5,191	02	Autres impôts cantonaux.				Des comptes-courants débiteurs				138,046	21		
16,068	85	4,447	58	Impôts communaux.				Des comptes momentanément débiteurs				164	40		
				III. Intérêts débiteurs.						<i>b. Sur autres créances et placements.</i>					
				<i>a. Sur engagements en comptes-courants.</i>				De créances sans engagement par lettre de change:							
		1,233	10	A comptes de banques d'émission et correspondants.				Intérêts et commissions perçus en 1902				293. —			
		16,606	55	A comptes-courants créanciers.				Prorata d'intérêts au 31 décembre 1902				815.30			
		5,968	70	A comptes-courants débiteurs momentanément créanciers.								608.30			
		53,854	55	A dépôts en comptes-courants.				A déduire: Prorata d'intérêts échus et non payés de l'exercice précédent				358.30	249	40	
				<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>				Des créances hypothécaires:							
				Sur billets à ordre:				Intérêts perçus				5,605.25			
		1,652	10	1,860.40 Escompte bonifié sur billets à ordre négociés.				Intérêts échus et non payés à la fin de l'exercice				4,028.45			
				291.70 Réescompte de l'exercice précédent à 8%.								9,628.70			
				<i>c. Sur engagements à terme (bons de dépôt à terme et obligations).</i>				A déduire: Prorata d'intérêts échus et non payés de l'exercice précédent				4,255.80	5,372	90	
				17,847.20 Intérêts et coupons payés.				D'effets publics:							
				10,820.10 Prorata d'intérêts au 31 décembre 1902.				Intérêts perçus sur effets publics propres				51,769.20			
				28,167.80				Bénéfices sur les cours				21,439.85			
96,715	10	17,401	10	10,766.20 A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.				Prorata d'intérêts au 31 décembre 1902				2,511.40			
				IV. Pertes et amortissements.								75,719.95			
		2,012	—	Sur effets escomptés sur la Suisse.				A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent				3,589.30	72,130	65	
		9,831	25	" comptes courants débiteurs.				Commissions sur diverses opérations					595	85	220,732 18
17,748	35	6,355	10	" effets publics propres.											
				V. Bénéfice net.				III. Produits des immeubles.							
		9,123	24	Solde au 31 décembre 1901.				Du bâtiment de la banque:							
168,341	80	154,218	56	Bénéfice net de l'exercice 1902.				Produit des loyers en 1902				9,525	—		
								Prorata de loyers à percevoir au 31 décembre 1902				2,975	—		
												12,500	—		
								A déduire: Prorata de loyers de l'exercice précédent				1,892	—	10,608	—
				VI. Droits et indemnités.				IV. Produits divers.							
				Droit de garde et de gestion sur dépôt de titres et objets de valeur				Bénéfices sur commandites et participations				4,446	80		
								Agio sur monnaies diverses, billets de banque étrangers, etc.				158	75		
								Renseignements et affranchissements				218	10	4,828	65
				VII. Bénéfice net.				VI. Bentrées d'anciennes créances amorties.							
				Solde au 31 décembre 1901.				Sur effets escomptés sur la Suisse					20	—	
				Bénéfice net de l'exercice 1902.				VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.							
								Report à nouveau					9,128	24	
840,469	45													840,469	45

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque cantonale fribourgeoise, à Fribourg, pour l'exercice 1902.

Répartition du bénéfice.

(Suivant art. 32 et 33 des statuts et la décision des actionnaires du 12 mars 1882.)

Bénéfice net de 1902	fr. 163,341. 80
qui sont répartis comme suit:	
Dividende 6 % sur fr. 2,400,000	fr. 144,000. —
Réserve supplémentaire	" 10,000. —
Salde du bénéfice reporté à nouveau	" 9,341. 80
	fr. 163,341. 80

Observation. L'assemblée générale des actionnaires du 12 mars 1882 a décidé la création d'un fonds de réserve supplémentaire qui peut s'élever à la somme de fr. 500,000.

Art. 32. Les bénéfices de la banque, après prélèvement de l'intérêt 4 % l'an et des frais de gestion, ont répartis de la manière suivante : Les $\frac{1}{4}$ seront payés à l'Etat et aux actionnaires, proportionnellement à leurs mises de fonds, l'autre quart sera destiné à former un fonds de réserve. (Loi art. 47.)

Art. 33. Le fonds de réserve, réduit en 1871 à fr. 500, ayant atteint en 1875 la somme de fr. 50,000, demeure inaliénable jusqu'à la liquidation de la banque, et la totalité des bénéfices est répartie entre l'Etat et les actionnaires, mais en cas d'insuffisance pour payer l'intérêt à 4 % mentionné ci-dessus, on prélèvera sur le fonds de réserve pour le compléter, sauf à parfaire celui-ci au moyen des bénéfices des années suivantes. (Loi art. 8.)

Bilan annuel
de la Banque cantonale fribourgeoise, à Fribourg,
 et de ses agences à Bulle, Morat, Estavayer et Châtel St-Denis
 au 31 décembre 1902.

Actif

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif

				I. Caisse.	I. Emission de billets.				
		500,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	Billets en circulation	1,221,650	—		
		5,000	—	Chambre de compensation, compte A.	Propres billets en caisse } (voir annexe n° 1)	28,350	—	1,250,000	—
		86,257	45	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.					
		591,257	45	Encaisse légale.	II. Engagements à courte échéance.				
		28,350	—	Propres billets (voir annexe n° 1).	(Payables au plus tard dans les 8 jours.)				
		79,250	—	Billets des autres banques d'émission suisses.	Banques d'émission suisses, comptes créanciers	40,121	41		
		6,915	05	Chambre de compensation, compte B.	Correspondants créanciers	88,052	28		
714,871	70	8,599	20	Autres valeurs en caisse.	Comptes-courants créanciers (voir annexe n° 3)	608,124	85		
					Comptes-courants débiteurs, momentanément créanciers	268,804	—		
					Dividendes échus et non encaissés	342	50	999,944	54
				II. Créances à courte échéance.	IV. Autres engagements à terme.				
				(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)	(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)				
		25,558	25	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	Dépôts en comptes-courants (voir annexe n° 4)	1,558,244	35		
		158,583	80	Correspondants débiteurs.	Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc., dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine)	409,850	—	1,963,094	35
241,981	48	57,844	38	Comptes-courants entre la banque principale et ses agences.	V. Comptes d'ordre.				
					Réécompte sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes)	11,549	—		
				III. Créances sur effets de change.	Prorata d'intérêts sur articles du passif (voir détail dans le compte de profits et pertes)	10,820	10		
				Effets escomptés sur la Suisse:	Bénéfice net à répartir pour l'exercice 1902	144,000	—	166,369	10
				447,175.96 échus dans les 30 jours.	VI. Fonds propres.				
				433,837.45 " entre 31—60 "	Capital versé	2,400,000	—		
				266,610. — " 61—90 "	Fonds de réserve statutaire	50,000	—		
				466,507.85 " après 90 "	" " supplémentaire (y compris la répartition de 1902)	275,000	—		
1,715,635	82	1,614,131	26	Effets à l'encaissement.	Report du solde de bénéfice pour l'année 1903	9,341	80	2,734,341	80
		101,504	06						
				IV. Autres créances à terme.					
				(Disponibles après 8 jours.)					
		2,675,091	05	Comptes-courants débiteurs avec crédit couvert.					
		3,900	—	Comptes-courants créanciers momentanément débiteurs.					
		18,055	—	Créances sans engagement par lettre de change.					
2,783,174	15	86,128	10	Créances hypothécaires de toutes sortes.					
				V. Placements à terme indéfini.					
				48 Actions propres, destinées à être réalisées.					
				Actions } suivant inventaire (voir annexe n° 2).					
				Obligations }					
				Effets publics.					
410,368	54	896,505	—	Propriétés foncières, non destinées à l'usage de la banque.					
		18,868	54						
				VI. Valeurs en nantissement.					
				Effets publics déposés à la caisse de consignation (voir annexe n° 2).					
838,892	50								
				VII. Placements fixes.					
				Immeubles à l'usage de la banque.					
				Mobilier à l'usage de la banque.					
400,001	—	400,000	—						
		1	—						
				VIII. Comptes d'ordre.					
				Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes).					
9,825	15								
7,118,749	79							7,118,749	79

R. & E. Huber, Pfäffikon Telegraphendraht- und Kabelfabrik

(Kt. Zürich)

Isolierte Leitungen für elektrische Zwecke jeder Art für Dynamo-Maschinen, Licht, Kraft, Sonnerie etc. [1752a]

Bank in Zofingen.

Prospekt.

Emission von 1000 neuen Aktien von nominell Fr. 500.

Gemäss Beschluss unseres Verwaltungsrates legen wir

1000 Stück neue Aktien von nominell Fr. 500

unter folgenden Bedingungen zur Zeichnung auf:

- Die öffentliche Subskription findet vom 25. Januar bis und mit dem 5. Februar 1903, abends 5 Uhr, an unserer Kassa statt.

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen zur Verfügung.

- Der Emissionskurs ist auf Fr. 550 für jede Aktie von Fr. 500 Nominalwert festgesetzt. Es entspricht das Agio von Fr. 50 genau dem Bestande des ordentlichen Reservefonds, d. h. Fr. 50 per Aktie und wird der volle Ertrag von Fr. 50,000 gemäss Statuten dieser Reserve zugewiesen, so dass sich dieselbe auf Fr. 300,000 erhöht. Die Debetreserve beträgt Fr. 63,000 und ist bei Festsetzung des Emissionskurses nicht berücksichtigt worden.

- Die neuen Aktien sind vom 1. Juli 1903 an dividendenberechtigt.

Die Einzahlungen von Fr. 550 per Aktie haben im Zeitraum vom 28. Februar bis 30. Juni 1903 gegen Entgegennahme der definitiven Titel zu erfolgen. Vom Tage der Einzahlung bis 30. Juni 1903 werden 4% Zinsen vergütet; dagegen für verspätete Einzahlungen 6% Verzugszins berechnet.

- Die Inhaber der alten Aktien haben bei der Subskription ein Vorrecht in dem Sinne, dass sie berechtigt sind, in erster Linie auf je 5 alte Aktien eine neue zu zeichnen.

- Gleichzeitig findet eine freie Subskription statt.

Bei Überzeichnung der zur Emission aufgelegten Stücke unterliegen die Zeichnungen ohne Vorzugsrecht einer proportionalen Reduktion.

- Einzahlungen auf zugeteilte neue Aktien können ausser an unserer Kasse noch in Aarau, Basel, Bern, Glarus, Luzern und Zürich geleistet werden.

Die genauen Zahlstellen werden bei der Zuteilung bekannt gegeben.

Die Titel werden dagegen einzig von hier aus versandt.

Die Dividenden-Coupons werden s. Z. ebenfalls auf obigen Plätzen spesenfrei eingelöst.

Die Dividende betrug pro:

1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902
4 1/2 %	5 %	5 %	6 %	6 %	6 %	6 %

Zofingen, den 20. Januar 1903.

[107]

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Zofingen.

Der Präsident:
W. Rüegger.

Der Direktor:
Richard.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

(41)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Verkaufs-Offerte.

Ein bis dahin betriebenes Handels- und Baugeschäft (Fabrikation von künstlichen Steinen und andern Baumaterialien) wird hiermit infolge der durch besondere Verhältnisse notwendig gewordenen Geschäftsauflösung aus freier Hand zum Kaufe angetragen.

Diese Kaufobjekte bestehen:

- in einem vor wenigen Jahren neu erbauten, soliden zweistöckigen Wohnhaus mit Stallung und Remise nebst den zur Fabrikation und Aufbewahrung von Baumaterialien erforderlichen Räumlichkeiten und Maschinen, in unmittelbarer Nähe der Bahnstation Aarburg. Die Anlage hat direkten Geleiseanschluss durch Rollbahn an die Station Aarburg;

- in einer neu errichteten Fabrik mit Trocken-Lokalitäten zur Erstellung von Kunst-Steinen, nebst Wasserversorgung, Reservoir, Rollbahn und den zu diesem Geschäftsbetriebe erforderlichen, in gutem Zustande sich befindlichen Maschinen und übrigen Utensilien.

Zu diesem Etablissement gehört ein Umgelände mit Tuff-Steinbruch im Flächeninhalt von zirka 2 1/2 Hektaren.

Die beiden Kaufobjekte können entweder zusammen oder auch getrennt käuflich erworben werden, indem ersteres vermöge seiner günstigen Lage sich zu jedem beliebigen Geschäftsbetriebe eignet und die Kunststeinfabrik ohne irgend welchen Nachteil besonders betrieben werden könnte. Diesfällige Geschäfts-, resp. Kaufsübhhaber wollen sich zum Zwecke weiterer bezüglicher Unterhandlungen an den Unterzeichneten, als bestellten Liquidator, wenden, welcher zur Erteilung näherer Aufschlüsse bereit ist. Murgenthal, den 17. Januar 1903.

Für Schmitter, Schmid & Co. in Liquidation, Aarburg,

(105)

Der Liquidator:
sig. C. Imboden.

Gesellschaft schweizerischer Metzgermeister

in Altstetten bei Zürich

Donnerstag, den 29. Januar 1903, nachmittags 2 Uhr,
im Café Zimmerleuten in Zürich.

Traktanden:

- Verlesen des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Dezember 1902.
- Berichterstattung des Verwaltungsrates über das 13. Betriebsjahr.
- Abnahme der Jahresrechnung mit dem Bericht der Rechnungsrevisoren.
- Bericht der Direktion über das Geschäftsjahr 1902.

Die Stimmkarten werden den Herren Aktionären beim Eintritt in das Versammlungslokal ausgehändigt.

Die Jahresrechnung liegt von heute ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht vor.

Zu zahlreicher Beteiligung an der Versammlung ladet ein

Namens des Verwaltungsrates,

[67]

Der Präsident:

R. Gujer-Müller.

Altstetten, den 14. Januar 1903.

Basler Kantonalbank

(mit Staatsgarantie).

Wir sind Abgeber von

(30.)

3 1/2 % Obligationen

unseres Institutes, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf 3—5 Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsblatts».

R. & E. Huber, Pfäffikon

(Kt. Zürich)

Erstellung aller technischen Hart- und Weichgummi-Artikel.

Erste Schweizerische Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik

[1752b]